

**ANA stellt Boeing 787-9 in Sonderlackierung auf der Farnborough Airshow vor  
Der japanische Marktführer nimmt als weltweit größter Dreamliner-Flottenbetreiber  
zum ersten Mal auf der internationalen Luftfahrtausstellung bei London teil**

**Tokio, Frankfurt (4. Juli 2016)**

**ANA, größte japanische Fluggesellschaft und Mitglied in der Star Alliance, feiert auf der Flugausstellung in Farnborough in der Nähe von London Premiere: Erstmals wird der Lufthansa Partner an der Veranstaltung mit einem Flugzeug aus seiner Flotte vertreten sein und die Langversion des Dreamliners vorstellen – die Boeing 787-9. ANA betreibt weltweit die größte Dreamliner-Flotte, war Erstkunde für den vollkommen neu entwickelten Jet und hat auch als eine der ersten Airlines die Version 787-9 in der Flotte. Die Farnborough International Airshow beginnt am 11. Juli.**

ANA hat 83 Flugzeuge aus der 787-Serie unter Bestellung, 44 davon sind 787-9. Die Airline betreibt aktuell elf Jets in dieser verlängerten Ausführung, die vor allem auf internationalen Routen eingesetzt werden. Ein Jet wird speziell für die Farnborough Air Show mit einer Sonderlackierung versehen. Markant sind vor allem der Mount Fuji und die Kirschblüten, in Japan zwei bedeutende Symbole.

Mit der nächsten Auslieferung in diesem Monat wird ANA zudem eine neue Kabinenausstattung einführen, die speziell für die Mittelstrecke zwischen Tokio und anderen asiatischen Metropolen gestaltet ist: Flugzeuge mit dieser Ausstattung werden vor allem die Strecken Tokio/Haneda – Singapur ab Anfang August und Tokio/Haneda – Hongkong ab Ende August bedienen. Weiterhin plant ANA auch, mit der 787-9 die Strecke Tokio/Haneda – Bangkok zu befliegen. Die neuen Business Class Kabinen sind mit Fullflat-Sitzen ausgestattet, können also in ebene Betten verwandelt werden. Bisher wurden solche Liegesitze nur auf Langstreckenflügen Richtung Europa oder Nordamerika angeboten. Der Komfort auf ANA-Flügen wird durch das neue Bordprodukt noch weiter verbessert.